



Roßlau

01 | 2016

www.mein-rosslau.de |

Januar-Ausgabe aus Roßlau vom 18. Dezember 2015 | 06. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |

"Danke sagen für das große Jahr, für die wunderbare Zeit, für so viel Liebe, so viel Leben und für das, was bleibt."

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen und ich möchte allen Lesern des "mein-Roßlau" mit diesen Worten von Monika Minder eine wundervolle Weihnachtszeit wünschen. Eine Zeit voller schöner Momente im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Eine Zeit mit Zeit für sich selbst und den Moment. Eine Zeit mit etwas Gleichklang nach all dem Hochsprung dieses Jahres. Ich danke Ihnen für Ihre Treue und Unterstützung und wünsche uns allen ein gutes 2016.

Mit all den Neujahrsempfängen wird es erneut hektisch in die erste Runde gehen. Hoffen wir auf ein Jahr mit der richtigen Mischung aus Spannung und Gelassenheit, einzigartigen Veranstaltungen und viel Leben, etwas Leichtigkeit in der Politik mit vorzugsweise guten Entscheidungen und natürlich vielen Chancen und Sternstunden für unsere Stadt und ihre Menschen, ihre Vereine und Unternehmen. Ich freue mich auf die vielen Jubiläen, die im neuen Jahr zu feiern sind. Und im Sommer sind Sie alle zu unserem Silberfest eingeladen. Wir feiern das 25. Roßlauer Heimat- und Schifferfest.

Mit der vorliegenden Ausgabe unseres "mein-Roßlau" beginnen wir unseren 6. Jahrgang. Wir danken vor allem unseren "Langzeit-Werbern" für ihre außerordentliche Treue aber auch den "Hin-und-wieder-bin-ich-dabei-Werbern" ... Auch unseren treuen Lesern gilt unser Dank. Diese bitten wir, unsere Werber zu unterstützen, indem Sie ihre Leistungen in Anspruch nehmen.



[Christel Heppner]

Der Monat in Lichtblau



Wenn es um die Farbe Blau geht, bin ich in meinem Element. Wohl gemerkt nur bei der Farbe, nicht in selbigem Zustand. An der Landstraße zwischen Sollnitz und Retzau hängen an den Leitpfosten jetzt blaue Reflektoren. Wenn Sie und ich da als Autofahrer lang fahren, reflektieren die in den Wald hinein. Wildschwein sagt sich: "Huch - Gefahr" und bleibt stehen oder rennt zurück. Im Idealfall also nicht über die Straße. Soll aber helfen. Und vor allem, die Dinger kosten nicht die Welt. Könnte man ja nun als wildschweinerfahrener Autofahrer denken, warum hängen die dann die Reflektoren nicht überall hin wo es viel Wildwechsel gibt. Also zum Beispiel in Richtung Coswig oder Zerbst. Aber Leute, wir sind in Deutschland!!! Da ist der Wald, der gehört der Forst oder einem Privatmann. Da ist die Straße, die gehört Stadt, Land oder Bund. Da sind die Leitplanken, die gehören der Straßenbaubehörde. Da muss abgestimmt, diskutiert, abgewogen, beantragt und protokolliert werden. Das braucht Zeit. Manchmal viel davon. Sagt zum Beispiel der Waldbesitzer nein, gehen die Probleme schon los. Apropos. Meine Nachbarn haben auch jährlich Probleme. Vor ihren Häusern stehen einige Laubbäume. Nicht auf ihren Grundstücken. Darauf nehmen die Blätter aber keine Rücksicht, liegen einfach überall rum. In Massen. Ein Straßenkehrmaschinenfahrer gab ihnen den Tipp, alles auf einen Haufen zu tun, das Laub würde dann abgeholt. Ist ja nett. Dachten auch meine Nachbarn. Als sie dann bei der Behörde anriefen und Hausfenvollzug meldeten, wollte das andere Ende des Telefons nichts von einer Abholung wissen. Aber es gab den Hinweis, laubgeplagte Bürger könnten sich Tüten holen, alles dort rein packen. Die kosten nur so um die 1,70 Euro. Mehr muss ich jetzt nicht sagen. Der Berg liegt noch da. Aber vielleicht macht es sich ja Familie Igel darunter bequem, dann hat das Haufen machen wenigstens was genützt. [Grit Lichtblau]

MEIN AUGENBLICK



Ölgemälde von Heidi Haseloff im Mehrgenerationenhaus Ölmühle Roßlau bis 13.03.2016
Vernissage Sonntag 17.1.2016 um 15 Uhr

*Zur Erinnerung:
Einen schönen Ölmühlenkalender 2016 für 7 Euro gibt es bei den Tourist-Informationen der Doppelstadt, bei Schreibwaren-Fleck in Roßlau und natürlich in der Ölmühle zu kaufen - ein Kauf oder zum Verschenken lohnt sich!*

Goethe-Gymnasium Roßlau

Auch im Jubiläumsjahr RO|800
Absolvententreffen

Elbe-Rossel-Halle
27. Dezember 2015

Einlass ab 19 Uhr | Beginn 21 Uhr

Eintritt: 5 €

Das Gebäude Goethestraße 5 wurde in den letzten zwei Jahren saniert und ist seit Beginn des Schuljahres in Nutzung durch die Sekundarschule. Damit sich jedermann vom Ergebnis des Umbaus überzeugen kann, wird das Gebäude in der Zeit von 19 Uhr bis 21 Uhr zu besichtigen sein.



Die Vereine und Einrichtungen wünschen ihren Mitgliedern, den Dessau-Roßlauer Bürgern und Sponsoren, die die Vereinsarbeit ermöglichen, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Der Stammtisch der Roßlauer Vereine

"Warum funktioniert das Vereinsleben bei euch in Roßlau so gut?" fragt mich meine Freundin und da kommt mir dieses Gedicht von Christian Morgenstern in den Sinn:

Die drei Spatzen
In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber, da schneit es, hu!
Sie rücken zusammen dicht, ganz dicht.
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.

Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.

Rücken wir einfach noch ein Stück zusammen.
[Christel Heppner, FöV der Schifferstadt Roßlau e.V.]

- Termine des Monats**
- 18.12.** Verteilung myRO 01/2016
 - 20.12.** Tierisches Vergnügen 15 Uhr | MGH Ölmühle (7 € p.P.)
 - ab 21.12.** Weihnachtsferien
 - 22.12.** Kinderweihnachtsfeier 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 27.12.** Absolvententreffen Goethe-Gymnasium Roßlau (5 € p.P.) s. S. 1
 - 19 Uhr | Elbe-Rossel-Halle s. S. 3
 - 04.01.** MGH Ölmühle 18.30 Uhr | Tanzkreis 19.40 Uhr | Line Dance
 - 05.01.** Vorlesestunde f. Ki. ab 4 J. Opa Jan und der famose Aufräumtag 15.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 06.01.** „Politikfrühschoppen“ 10 Uhr | Gaststätte Braustübl
 - 08.01.** Empfang der Dessau-Roßlauer Wirtschaft im Technikmuseum
 - 09.01.** Schifferball 2016 s. S. 2 19 Uhr | Elbe-Rossel-Halle
 - 10.01.** Besuch der Sternsinger 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 10.01.** Neujahrsempfang der Stadt Dessau-Roßlau im Anhaltischen Th.
 - 11.01.** Empfang des Ortschaftsrates Roßlau für das Ehrenamt
 - 12.01.** Bibliothekstreff: Gesundheitsgespräch mit Dr. Moritz 16 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 17.01.** Vernissage "Mein Augenblick" Ölgemälde von Heidi Haseloff 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 21.01.** Bibliothekstreff: Lesung mit dem Literaturkreis Wilhelm Müller 17 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 23.01.** 1. Galasitzung RKC 20.11 Uhr | "Alte Turnhalle"
 - 24.01.** "Stadt, Land, Mühle..." Zu Gast: Pokermanufaktur Anhalt e.V. 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 27.01.** Lesecafe 14.30 Uhr | MGH Ölmühle
 - 27.01. Mittwoch** Verteilung myRO
 - 30.01.** 3. Galasitzung RKC 20.11 Uhr | "Alte Turnhalle"
 - 31.01.** 2. Galasitzung RKC 15.11 Uhr | "Alte Turnhalle"
 - 31.01.** Manfred Schubert liest: "Gustavs Misthaus" 15 Uhr | MGH Ölmühle
- Ölmühle e.V. Roßlau**
Kinder- u. Jugendbereich
Mo.-So. 14-19Uhr (Ferien +10-12 Uhr)
Jugendfreizeitzentrum Blitzableiter (JfZ) Mo-Fr 14-19 Uhr, Am Alten Friedhof 8 (RO) Tel.: 034901 67253

Wohnen geht!

Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG

Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

Noch kein Geschenk für Ihre Lieben?

Dann verschenken Sie doch einmal Glück mit einem Los der PS-Lotterie.

PS-LOS GUTSCHEIN

Mit nur 1 Euro Einsatz monatlich bis zu 5.000 EUR gewinnen sowie Autos, Reisen oder sogar ein Haus bei den Sonderauslosungen.

1 EUR Loseinsatz + 4 EUR Sparbeitrag = 5 EUR monatlicher Lospreis

Sparkasse Dessau

Autohaus-Kürschner GmbH

Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht www.autohaus-rosslau.de

- ➔ Vermittlung von Neuwagen
- ➔ Ankauf und Verkauf von Gebrauchtwagen
- ➔ Werkstattservice aller Art für alle Fahrzeugmarken
- ➔ KS-Autoglas-Zentrum Dessau-Roßlau
- ➔ Dellenentfernung
- ➔ Fahrzeugpflege

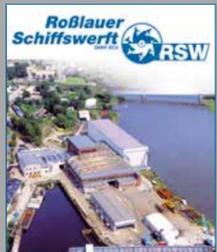
Magdeburger Str. 15a | 06862 DE-RO
034901 947790

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 | 8999-444

BÄRENSTARK
Unser Aktionsangebot für Junge Familien

DWG
www.dwg-wohnen.de



Noch 23 Tage bis zum Großen Schifferball 2016

Beginn: 19 Uhr / Einlass: 18 Uhr / Karte: 15 EUR



ACHTUNG » Das Schifffahrtsmuseum ist in der Zeit vom 16.12.2015 bis 18.01.2016 geschlossen.

Gesonderte Gruppenführungen können Sie für diese Zeit unter Telefon 034901 84824 anmelden.

Wertstraße 4
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (034901) 94-0
www.rsw-stahlbau.de
mail@rsw-stahlbau.de

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

SNEN APOTHEKE

Axl Holzgräbe

Magdeburger Str. 16
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 516-0
Fax: 034901 516-16

www.apotheke-rosslau.de
info@apotheke-rosslau.de

Weihnachtszeit

Schenken Sie **Gesundheit** aus der Apotheke!

BAUUNTERNEHMEN Jander & Rien GbR

- Neubau
- Innen- und Ausbau
- Innen- und Außenputz
- Trockenbau
- Fliesen und Naturstein
- Pflasterarbeiten

Wir wünschen **frohe Weihnachten** und ein **gutes neues Jahr.**

Jander & Rien GbR
Sandbreite 31
06862 Dessau-Roßlau
OT Meinsdorf
Tel.: 034901 87583
Funk: 0172 8683425
Fax: 034901 83674
Jander.Rien@t-online.de

Der Wirtschaftskreis Roßlau e. V. dankt seinen Mitgliedern und Partnern herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.
Wir wünschen unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, erholsame und schöne Weihnachtstage sowie Gesundheit, Glück, Freude und Optimismus für das Jahr 2016!

Dieter's Motorrad Shop DMS
WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN FROHE UND ERHOLSAME FEIERTAGE SOWIE EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

Ab 11. Januar gibts ALLE vorrätigen Fahrzeuge zu SONDERPREISEN!!!

Dieter's Motorrad Shop
Vertragshändler & Meisterwerkstatt
Dessauer Str. 16, 06862 DE-RO
Tel.: 034901 82546
www.dieters-motorrad-shop.de

Sanitätshaus | Orthopädie | Reha

BEEG

GmbH

Wir wünschen ein **fröhliches Weihnachtsfest** und ein **gesundes Neues Jahr.**

Hauptstraße 17
06862 Roßlau
Tel.: 034901 596220

Hauptgeschäft:
Raumerstraße 7
06842 Dessau

www.sanitaetshaus-beeg.de
info@sanitaetshaus-beeg.de

9. Januar 2016 Elbe-Rossl-Halle

Mit der "Kling-Klang-Band"

Kartenreservierung beim Schifferverein
Telefon: 034901 82825 und 034901 86686

Kartenverkauf: Elbe-Rossl-Halle
Am 02.01.2016 von 10.00 bis 12.00 Uhr

„Tag der offenen Tür“ am ehemaligen Goethegymnasium



Im November hat die Schule „An der Biethe“ in das ehemalige Goethegymnasium zum „Tag der offenen Tür“ eingeladen. 98 Kinder lernen seit einem halben Jahr in dem saniertem altem Schulhaus unter modernsten Bedingungen. Mehr als drei Millionen Euro investierten Stadt und Land in das Haus II. Nun wartet die Schulleitung, dass die Fördermittelanträge des Stark III Fördermittelprogramm die erarbeitet sind beim Land eingereicht werden können. Unter den Gästen war OB Kuras, Landtagsabgeordneter Hövelmann, Vertreter der Wirtschaft, Vereinen und Mitglieder des Ortschaftsrates. Beim Rundgang durch das Gebäude waren alle sehr beeindruckt von dem neu saniertem Gebäude. [Sylvia Gernoth]



12. Bundesweite Vorlesefest
Der Bundesweite Vorlesefest gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands: Die Initiatoren DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung möchten Begeisterung für das Lesen und Vorlesen wecken und haben in diesem Jahr bereits zum 12. Mal zum Bundesweiten Vorlesefest eingeladen. Der Aktionstag folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen etwas vor. In diesem Jahr gab es eine Rekordbeteiligung: Nahezu 110 000 Vorleserinnen und Vorleser beteiligten sich am Bundesweiten Vorlesefest, darunter auch der Landtagsabgeordnete Holger Hövelmann. Er besuchte die Schule in Meinsdorf und war zu Gast in der Bibliothek „Ludwig Lipmann“. [Sylvia Gernoth]

Fliederweg „Tag der offenen Tür“



Zu einem Tag der offenen Tür hat der Hort „Waldwichtel“ am neuen Standort in Roßlau, Fliederweg eingeladen. Hell erleuchtet war das Gebäude und mit Tannengrün geschmückt, so erwartete das Team „Waldwichtel“ seine Gäste. Herzlich empfingen wurden Eltern, Kinder und alle Gäste persönlich von der stellvertretenden Leiterin Frau Leetz. Die anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrates waren begeistert von den liebevoll ausgestalteten Räumen. [Sylvia Gernoth]



Unheimlich fröhliche Weihnachten

Traulich zweisam blickt ein spezielles Paar aus Sandras Kunstfenster im Advent. Verliebt bis auf die Knochen! Mit leuchtenden Nasen. Dazu ein Weihnachtsbaum, der arrangiert nicht nadelt und doch total echt ist. Schräg humorige Skulpturen und eine postvitale Fadengrafik stimmen auf den Jahreswechsel ein. Lieber fröhlich unheimlich als unheimlich anheimelnd. Schauen Sie ruhig hinein in Roßlaus ganz besonderes Weihnachts-Kunst-Schau fenster. Mittlerweile die 3. Ausstellung in der Zusammenarbeit von Sandra Müller, die sich als mutige Galeristin outet, und Künstler Stefan Koschitzki vom „Kunstfenster Sachsen-Anhalt e.V.“. Auch im kommenden Jahr wollen wir künstlerisch mit Ihnen feiern, was uns vereint und überwinden, was uns trennt. [Stefan Koschitzki]



Volkstrauertag

Am Volkstrauertag gedachten, Vertreter des Ortschaftsrates, Bürgerinnen und Bürger aus Roßlau den Gefallenen der beiden Weltkriege und legten Kränze nieder. In der Ansprache der Ortsbürgermeisterin Christa Müller wurde auf die Anschläge in Paris und die anhaltenden Terrorwarnungen, aber auch auf die internationale Lage verwiesen. In der heutigen Zeit ist das wichtigste den Frieden zu erhalten. [Sylvia Gernoth]

Orientalische Weihnachtsfeier



Zum Jahresende gab es beim Oriental Dance Girls e.V. noch eine große Überraschung für seine Mitglieder! Denn der Vorstand und alle tanzenden Mädchen luden zu einer ganz besonderen Weihnachtsfeier ein. Eine richtige Tanz-Show mit viel orientalischer Musik, glitzernden Kostümen, weihnachtlichen Klängen, Gedichten und Geschenken UND natürlich jeder Menge Bauchtanz sollte es sein. Geladen waren alle Mitglieder, liebe Helfer und Unterstützer, sowie die Familien unserer Tanzmädler.



Eine riesen Überraschung war für uns die große Gästeschar welche die Cafeteria der Elbe-Rossl-Halle fast an seine Grenzen brachte. Bei köstlichem Kuchen und weihnachtlichem Gebäck haben Groß und Klein einen wunderschönen Nachmittag verlebt und sofort stand für alle fest, dass dies wohl nicht die letzte Show des Oriental Dance Girls e.V. gewesen ist! Da solche Aktionen aber nie ohne viele fleißige ehrenamtliche Hände möglich wäre, möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen Muttis, Vatis und Omas bedanken, die uns mit ihren selbstgebackenen Köstlichkeiten verwöhnt haben! Besonderer Dank geht allerdings an Uwe Kürschner und sein Rosslauer Events-Team, welches uns erstklassig betreut! Zum Abschluss wünschen wir Allen Lesern von „mein Rosslau“ ganz herzlich: FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

Jahresrückblick der Schlesier

Das Jahr 2015 nähert sich seinem Ende und all unsere Vorhaben die wir uns zum Jahresbeginn gestellt haben, wurden erfüllt. Höhepunkt für uns war natürlich der Festumzug anlässlich Roßlau800. Dort stellten wir die Flucht 1945 zusammen mit dem Militärgeschichtlichen Verein dar. Sehr gelungen war auch unsere Weihnachtsfeier. Diese wurde von der Folkloregruppe unseres Vereins umrahmt. Eine Bereicherung unserer Feier war ein Konzert der Musikschule Fröhlich aus Dessau. Unsere Mitglieder stimmten natürlich bei den weihnachtlichen Weisen mit ein. Nach guten Wünschen für das „Neue Jahr“ endete unsere Weihnachtsfeier. Auf diesem Wege wünschen wir euch allen die nicht an der Feier teilnehmen konnten ebenfalls ein gesundes und erfolgreiches „Neues Jahr“. [Helmut Hoffmann]

mein Roßlau

Ab 2016 am letzten Mittwoch des Monats in Ihrem Briefkasten.

Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: Weihnachtsbräuche bei unseren böhmischen Nachbarn



Das Weihnachtsfest, namentlich der Heilige Abend ist in Tschechien mit einer Fülle von Traditionen und Bräuchen verknüpft, deren Einhaltung selbst den Traditionsbewusstesten heute erhebliche Probleme bereiten würden. Es ist darum auch nicht verwunderlich, dass dort aufgeführte Regeln, weil oft tief im Aberglauben verwurzelt, sich am längsten in ländlichen Regionen gehalten haben. Aber auch im modernen Tschechien



haben sich die Traditionen, Regeln und Gebräuche noch in Teilen erhalten. Ich verzichte bei der Aufzählung solcher Bräuche bewusst auf die Sanktionen, die bei Nichteinhaltung auf den „Sünder“ warten, weil sie nicht selten haarsträubende Drohungen beinhalten. Im Haus darf kein Licht brennen, bevor nicht die ersten Sterne am Himmel stehen, erst dann darf das Essen beginnen. Eine bis in die heutige Zeit erhaltene Tradition ist, dass das Festessen am Heiligen Abend aus neun (!!) Gängen zu bestehen hat: Suppe, Honigbrot, Karpfen, Kartoffelsalat, Früchte, Dessert (z.B. Apfelstrudel), Váno ka (Weihnachtsbrot), Kaffee sollten unbedingt dazu gehören. Weitere Speisen stehen zur Auswahl. Alkohol darf am Heiligen Abend nicht angeboten werden (!!). Die Tafel ist grundsätzlich nur für eine gerade Anzahl von Gästen einzudecken, auch wenn eine ungerade Zahl an Gästen erwartet wird. Kein Gast sollte mit dem Rücken zur Tür sitzen. Niemand darf vom Tisch aufstehen, bevor das Essen beendet ist, dann sollten alle gleichzeitig aufstehen, sonst wird der, der zuerst aufsteht...! Es dürfen keine Reste auf den Tellern bleiben. Alle nicht essbaren Reste werden mancherorts um die Bäume im Garten vergraben, damit diese im kommenden Jahr reiche Ernte tragen. Viele Gebräuche beziehen sich auch auf die magischen Kräfte von Speisen und Pflanzen und auf die Vorhersage von familiären Ereignissen (Heirat, Kindtaufe, Krankheiten und selbst den Tod). Doch das lassen wir erst einmal... [Text: Klaus Tonndorf; Foto: Stadtverwaltung Roudnice n.L., Tannenbaum vor dem Rathaus Roudnice]

50 Jahre Roßlauer Karneval Club

Am 21.11.2015 hatte der RKC zur Prunksitzung in die Elbe Rossl Halle geladen, „50 Jahre das lässt uns feiern“ hieß es in der Einladung, dieser folgten promt 530 Gäste aus Dessau-Roßlau. Am Abend wurde ein buntes Programm aus fünf Jahrzehnte präsentiert, dazu holte man sich auch einige Aktive des RKC mit auf die Bühne, eine rundum gelungene Veranstaltung mit viel Gänsehaut bei Jung und Alt. Als 9. Präsident des RKC, bedanke ich mich bei allen Gästen, dem „Festkomitee 50 Jahre RKC“, allen Mitgliedern und helfenden Händen, für die Gestaltung eines weiteren Highlights im Festjahr „Roßlau 800“. Ein ganz besonderer Dank allen Sponsoren und dem Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. für die große Unterstützung, ohne sie wäre dieser Abend so nicht möglich gewesen. [Roßlau Hinein] Mario Güth, Präsident]

Fundstück des Monats Dezember 2015



Dem Beispiel vieler Städte folgend, errichtete auch das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold Roßlau dem 1925 verstorbenen ersten Reichspräsidenten Friedrich Ebert (1871-1925) ein Denkmal. Im März 1928 trat hierfür erstmals ein Denkmalausschuss zusammen, die Grundeinstellung erfolgte am 7. Oktober 1928 und in kurzer Zeit wurde aus einer ausgebeuteten Kiesgrube im Roßlauer Stadtwald (Mühlbusch) eine Grünfläche mit erhöht aufgestelltem Denkmal geschaffen. Den Gedenkstein selbst fertigte der Steinbildhauer Reinicke nach einem Entwurf der Stadt. Am 14. Juli 1929 erfolgte die feierliche Enthüllung des Denkmals. An der Einweihung des Friedrich-Ebert-Gedenksteins in Roßlau nahm auch der anhaltische Ministerpräsident Heinrich Deist teil. Ein Foto, das diesen Festakt sehr lebendig und anschaulich darstellt, hat sich im Stadtarchiv Dessau-Roßlau erhalten und wird als Fundstück des Monats Dezember 2015 präsentiert. In der sozialdemokratischen

Tageszeitung „Volksblatt für Anhalt“ erschien am 15. Juli 1929 ein ausführlicher Artikel über die Einweihung des Ebert-Gedenksteins in Roßlau. Dort ist unter anderem zu lesen: „Das Fest selbst wurde bereits früh um 6 Uhr durch ein großes Wecken eingeleitet. Auf dem Marktplatz konzertierte gegen Mittag die Stadtkapelle vor dem Rathaus [...] ein gewaltiger Zug war es, der sich dann gegen 2 ¼ Uhr in Bewegung setzte. Zahlreiche Kapellen sorgten für Marschmusik. Überall auf den Straßen stauten sich auf den Bürgersteigen die Zuschauer. Aus den Häusern wurden Blumen auf die marschierenden Festteilnehmer geworfen [...] auf dem Festplatz hatten sich Hunderte von Menschen eingefunden, auch die Kinder der Walderholungsstätte waren erschienen. Gegen 3 ¼ Uhr traf dann die Spitze des Zuges auf dem Festplatz ein. Die Aufstellung des Zuges erfolgte in musterhafter Ordnung. Unten in dem Rundteil hatten sich die Spitzen der Behörden, die Stadtverordneten und sonstigen Gäste versammelt. Die Arbeiter sangen zur Einleitung des Festaktes und Stadtrat Reichert begrüßte im Namen der Ortsgruppe des Reichsbanners Roßlau die Festversammlung und die erschienenen Gäste“, wie auf dem Foto auch gut erkennbar ist. Roßlau hatte damit als eine der ersten Städte in Mitteldeutschland seinen Friedrich-Ebert-Gedenkstein. Der Roßlauer Stadtrat nahm die gesamte Anlage in Obhut und Pflege. Aber lange sollte der Friedrich-Ebert-Gedenkstein nicht Bestand haben. Mit der Machtergreifung 1933 war der Stein über Nacht verschwunden. Das Denkmal wurde von SS- und SA-Mitgliedern in die Erde versenkt. Der Standort befand sich am Gelände des jetzigen Roßlauer Freibades im Stadtwald links der Meinsdorfer Straße gegenüber dem Ausgang des Höhenfeldweges. Das Fundstück des Monats ist während der Öffnungszeiten im unteren Foyer des Stadtarchivs Dessau-Roßlau (Lange Gasse) ausgestellt. [Ralf Schüller, Pressestelle Stadt Dessau-Roßlau]

Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Die Markierungen für den Festumzug Unser Jubiläumsjahr Roßlau800 nähert sich seinem Ende zu. Es war reich an Höhepunkten und schönen Momenten. Unbestritten dürfte aber das 24. Heimat- und Schifferfest der größte Höhepunkt im Festjahr gewesen sein. Zum Adventmarkt erschien eine DVD mit den schönsten Momenten des Festumzugs. Das war mehr als Gänsehautgefühl, als der Raddampfer „Kaiser Wilhelm“ hinter Wiedeckes um den Elbogen kam und von etwa 3.000 Roßlaubern und ihren Gästen begeistert begrüßt wurde. Und dann die atemberaubenden Vorstellungen der Geschwister Weisheit, die das ganze Wochenende bereicherten und zusätzliche Gäste anzogen. Der absolute Höhepunkt jedes Schifferfestes ist der Festumzug am Sonntagmittag. Das sollte natürlich auch in diesem Jahr sein. Zum Stadtjubiläum wurde der große fröhliche Zug durch Roßlaus Innenstadt um einen großen historischen Umzug bereichert. An diesen sollte auch unser Bilderrätsel zum Ende des Jahres erinnern. Über 600 Mitwirkende, die 73 Bilder gestalteten waren zur richtigen Zeit an den rechten Ort zu führen, weshalb für jedes Bild die entsprechende Bildnummer auf das Straßenpflaster in den Aufstellräumen gemalt wurde. Zu jedem Teil sind die Zahlen sogar heute noch zu sehen. Kein Wunder, denn es hat seit dem Fest kaum geregnet. So erinnern uns die weißen Ziffern auf ihre eigene besondere Weise an die lebendige Geschichtsstunde für unsere Stadt und Region. Dank der Förderung durch Land und Stadt konnten wir den Besuchern des Festumzuges eine Broschüre mit den Erläuterungen zu den einzelnen Bildern in die Hand geben. Etwa zwei Jahre dauerte die Vorbereitung. Nach dem Heimat- und Schifferfest 2014 begann die AG Festumzug Roßlau800 mit ihren regelmäßigen Treffen. Es war schon ein enormer Organisationsaufwand, den die ehrenamtlich Tätigen um den Vorsitzenden Frank Fritzsche zu bewältigen hatten. Drei Moderatorenstellen wurden entlang der 1.370 m langen Umzugsstrecke errichtet, Karl-Liebkecht-Str., Anhaltiner Platz und der bekannte Platz an der Zerbstbrücke. Immer wieder änderte sich etwas an den Bildern, und eine besondere Herausforderung war die halbseitige Sperrung der Südstraße. So zogen dann alle Verantwortlichen an einem Strang, so dass in den Dank an alle Umzugsteilnehmer und die Aktivisten der AG auch der Dank an Kultur- und Ordnungsmacht sowie Polizei gehört. Bleibt noch die Erklärung zum System der Zahlen in Haupt-, Elb- und Großer Marktstraße. Auf der Burg versammelten sich die Gruppen mit Tieren, die über die Hauptstraße aufgestellt wurden, wo auch die Fahrzeuge aufgestellt bzw. vom Mühlbuschsportplatz kommend eingefädelt wurden. Alle Fußgruppen stießen aus der Elbstraße und den Marktplatz mit einem Verpflegungspunkt entsprechend ihrer Nummern zum Umzug hinzu. Das erklärt das auf den ersten Blick nicht erkennbare System der Zahlenabfolge. Ganz vorn an der Einmündung in die Hauptstraße hatte Bild 4 Aufstellung genommen. Das waren die Freunde aus Reppichau mit ihrem Bürgermeister Erich Reichert an der Spitze. Er stellte Eike von Repgow dar, der zu den Zeugen der Urkunde vom 21. Februar 1215 mit der Ersterwähnung unseres Roselowe gehörte. [Text: Klemens Maria Koschig] **Gratulation dem Gewinner dieser Runde: Ralf Terwedow aus Roßlau Gewinn: Ein Gutscheine im Wert von 30 € für zwei Karten zum Kostümfest „Wer lacht hat mehr vom Leben“ der Karnevalsgesellschaft Gelb-Rot am 30.01.2016 ab 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Golfpark in Dessau. Sponsor: Ritterklaus Roßlau.**

Was zeigt unser aktuelles Roßlauer Detail? Schreiben, mailen oder faxen Sie an „meinRoßlau“. **Einsendeschluss ist der 28.12.15.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Der Preis in dieser Runde: Ein Gutscheine im Wert von 30 € für zwei Karten für den Großen Schifferball am 09.01.2016 ab 19 Uhr in der Elbe-Rossl-Halle in Roßlau.** Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

WTZ Roßlau

Von der Idee ...

- > Motorentechnik
- > Energiesysteme
- > Forschung und Entwicklung
- > Tests, Schadengutachten
- > Dienstleistungen

... bis zur Anwendungsreife.

WTZ Roßlau gGmbH
Mühlreihe 2A
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 883-0
Fax: 034901 883-120
E-Mail: info@wtz.de

Ansprechpartner:
Günther Gern
Geschäftsführer

Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste

Pflegequote 1,2

Swetlana Dießner 24h

Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen) 0172 3132734
Südstr. 10+43 / Luchstr. 18 Büro: 034901 95157 (Senioren WG's) 06862 Dessau-Roßlau

- Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
- Pflege nach KH-Aufenthalt
- Intensivpflege 24h zu Hause
- Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
- Dienstleister in WG (11 Jahre Erfahrung)
- Urlaubspflege (Entlastung Angehöriger)

Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!

Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
Auf Wunsch Hausbesuch
Erledigung der Formalitäten
Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950 Berliner Straße 44 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034903 62996 Wittenberger Straße 53 06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

dabei

für ein bisschen mehr Weihnachtszauber daheim

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches, neues Jahr 2016!

Stadtwerke Dessau – Wir sind dabei!

STADTWERKE DESSAU

Senioren ergreifen das Wort



Das Jahr ist fast zu Ende. Es gab im 800. Jahr unserer Stadt viele schöne Veranstaltungen, doch das schönste Fest ist für mich Weihnachten. Da bereiten wir uns in der Adventszeit langfristig auf Alles vor, seien es die Geschenke besorgen, die Keksbackerei, die Planung und Bestellung des Festtagsbraten und noch vieles mehr. Genau so dazu gehören die vielen kleinen Weihnachtsfeiern im Verein, mit Freunden und Bekannten. Ist man in meinem Alter, spielen Geschenke nicht mehr die große Rolle, es zählen andere Werte, wie die Nähe zu lieben Menschen, Geborgenheit, Zufriedenheit und Gesundheit. Wenn ich an meine Kindheit zurückdenke, fallen mir keine Geschenke ein, nein, es sind die heiligen Abende, die wir mit den Großeltern, Eltern und Geschwistern schon am Nachmittag mit Strietzel und Plätzchen gemeinsam verbrachten und die mir unlöslich in schöner Erinnerung bleiben. Zu uns kam ja auch kein Weihnachtsmann, zu uns kam das Christkind, welches wir natürlich nie zu Gesicht bekamen. Meine Enkelkinder kennen jedoch nur den Weihnachtsmann. Doch egal ob Christkind oder Weihnachtsmann, Hauptsache sie bringen die Geschenke mit. Kennen Sie das Gedicht mit den 3 Spatzen, die sich im Haselnußstrauch zusammen kuscheln, sich gegenseitig Wärme, Nähe und Geborgenheit geben? Ich finde besonders in der Weihnachtszeit sollten wir uns daran ein Beispiel nehmen. Sie sollen ja nicht gleich mit dem Nachbarn kuscheln, aber vielleicht gibt es ihrer Nähe jemanden der einsam ist, den Sie einfach mit in eine Veranstaltung begleiten oder was auch immer. Es gibt viele Möglichkeiten. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr und bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]



Wie kam der Weihnachtsbaum zum Adventsmarkt auf die Burg?



Weihnachtsfeier des Gewerbevereins Roßlau



Mitgliederversammlung des Wirtschaftskreis Roßlau e.V.



Viele Gratulanten beim 50. des RKC | Hier: Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

Roßlauer Baustellenkalender (09.12.15)

14.10.15 bis 31.03.2016 Am Pharmapark, Vollsperrung von Einmündung Zerster Str. bis Ortsausgang (Maßnahme Straßenneubau) **26.10. bis 22.12.2015** Am Finkenherd, Vollsperrung zwischen Berliner Str. und Damaschkestr. (Maßnahme DW) **13. bis 19.01.2016** Eichendorffstr., Vollsperrung in Höhe Haus Nr. (Maßnahme DW)

Impressum



Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de **Grafik & Layout:** Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online:** www.mein-rosslau.de **Inhaltlich verantwortlich:** Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. **Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats **Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns. **Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest:** Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkkasse Dessau - BIC: NOLADE21DES - IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77 + + + Volksbank Dessau Anhalt e.G. - BIC: GENODEF1DS1 - IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

Mitgliedern des FV Schifferstadt Roßlau: Ernst Karasek (18.12.) Christel Pawlick (24.12.) Marion Richter (26.12.) Klemens Maria Koschig (26.12.) Pia Schmidt (07.01.) Conni Pietsch (09.01.) Gabriele Kauer (11.01.) Hannelore Sauermilch (13.01.) Werner Sauermilch (13.01.) (Andreas Mrosek (18.01.) Kornelia Lisso (20.01.) Uwe Triepel (22.01.) Sylvia Gernoth (28.01.) Frank Dittrich (31.01.)

Mitglied der Malerinnung. Roßlau-Meinsdorf Sandbreite 6
Tel.: 034901 83219

Ihr Malermeister MARIO KOHSE

... wünscht Ihnen ein geruhiges Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Der Förderverein Burg Roßlau e.V. möchte sich bei allen seinen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern für das geleistete Jahr 2015 bedanken und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches 2016.



Für den Roßlauer Schifferverein 1847 e.V. ist es ein Bedürfnis, am Ende unseres Jubiläumsjahres einmal danke zu sagen. Unser besonderer Dank für die finanzielle und materielle Unterstützung gilt in diesem Jahr Herrn Dr. Axel Mundo, dem Ortschaftsrat Roßlau, Herrn Eckard Körting und Herrn Uwe Kürschner, darüberhinaus natürlich all meinen Kameraden sowie deren Frauen für die tatkräftige Unterstützung. Jetzt freuen wir uns auf unseren Schifferball und wünschen allen Roßlauern eine friedliche und schöne Weihnachten. Gunter Wolf, 1. Vorsitzender

Wenn tausend Sterne für Euch blitzen, und tausend Engel Euch beschützen, und Ihr Euch miteinander freut, dann ist wieder Weihnachtszeit!

Der Vorstand des Oriental Dance Girls e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern eine wundervolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern: Besinnliche Stunden bei Kerzenschein, Freude und Frieden an allen Tagen und ein gesegnetes neues Jahr!

Mit klingenden Weihnachtsgrüßen das Musikgarten-Team Annett Kusebauch und Sylvia Gernoth



Der Förderverein der Grundschule Roßlau grüßt die Absolventen des ehem. Goethe-Gymnasiums und erinnert an das Treffen am 27.12.15



Die Freiwillige Feuerwehr Roßlau wünscht all Ihren Mitgliedern, sowie allen Bürgern unserer Stadt ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute fürs Neue Jahr 2016



Städtepartnerschaftsverein Dessau-Roßlau e.V.



Allen Mitgliedern und Freunden des Städtepartnerschaftsvereins und den vielen fleißigen Helfern bei der „Allee der Elbestädte“ – einem Highlight unseres Schifferfestes – wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2016. Ihr Holger Hövelmann

Liebe Leserinnen und Leser Jahresende ist Zeit zum Innehalten und Danke sagen. Danke für die gute Zusammenarbeit. Danke für die geschätzten Aufträge. Danke für Ihre Treue. Gerne möchten wir auch im kommenden Jahr wieder zu Ihrer vollsten Zufriedenheit für Sie da sein. Im Namen unserer Teams wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein erfülltes und gesundes neues Jahr. **Weihnachtliche Grüße übermitteln die Unternehmen des Roßlauer Handwerkerstammtisches**

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne
Notdienst Roßlau: 034901 85441

RO|800-DVD zu Gunsten des Jubiläums für 8,00 € ab 14.12.15 auch in der Tourist-information Roßlau erhältlich.

Ex-Rohr Tel.: 034901 949912

GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc. Fettabscheidereinigung, Kanalfernsehen

Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Rollläden • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Zimmerei Lutz Söber
Meisterbetrieb
Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

S & S Baudienstleistungen
Dachdeckermeister Erik Schulz
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172 / 7508279 - Telefon: 034901 / 52501

KÜCHEN DESIGN DESSAU

design in einklang mit natur und preis
nexttime

Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502